

Zeitschrift: Mitteilungsblatt / Freunde der Schweizer Keramik = Bulletin de la Société des Amis de la Céramique Suisse

Herausgeber: Freunde der Schweizer Keramik

Band: - (1946-1948)

Heft: 10

Rubrik: Personalnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Assiette à bord rond, décor polychrome et ocre aux Persans	ffr. 9.000.-
Sucrière forme balustre, décor polychrome aux guirlandes (ht. 23 cm)	" 15.000.-
Sucrière forme balustre, même décor, (ht. 23 cm)	30.000.-
Grand plat rond, décor en bleu au marbre de motifs de ferronnerie et au centre d'un petit Chinois (diam. 57 cm)	" 34.500.-
Strasbourg, douze assiettes à bouquets de fleurs marque J. Hanong (9 plates, 3 creuses)	" 71.000.-
Plat ovale et contourné, décor de rose et tulipe, marque J. Hanong (long. 42 cm)	" 27.500.-
Petit plat chinois polychrome, marque J. Hanong (diam. 28 cm)	" 23.000.-
Soupière ovale et contournée, bordures peignées roses, marque P. Hanong (fêlée)	" 31.000.-

X. Personalnachrichten

Frl. H. Burkhalter aus Langenthal weilte zwecks keramischen Studien in Amerika.

Jürg Stuker veranstaltet in Bern am 2. Oktober a.c. seine neueste Auktion an der sehr viel Keramik versteigert wird, nach Angaben viel erstklassige Ware.

Kunstmaler Werner Weber ist von Prof. Max Huber eingeladen worden, auf seinem Landgut zu malen.

Professor Gaetano Ballardini, Direktor des keramischen internationalen Museums in Faenza, feiert am 1. Oktober a.c. seinen 70. Geburtstag. "Il più illustre ceramologo d'Italia", wie ihn die Enciclopedia nennt, hat 1908 das internationale keramische Museum gegründet; 1913 die Keramikfachschule eröffnet und seit 1913 das Bolletino di Faenza redigiert. Unzählige wissenschaftliche Arbeiten - es sei nur an das vielbändige Werk "Corpus delle maiolica italiana" erinnert, entstammen seiner gelehrten Feder. Seine Freunde, die über die ganze Welt verteilt sind, schätzen seine keramischen Kenntnisse und seine aufrichtige Freundschaft. Nach Kriegsschluss hat

er mit eiserner Energie das zerstörte Faenza aufgebaut. Tag und Nacht hat Ballardini am Arbeitstisch gegessen, studiert und beraten, wie die grossen Wunden gebessert und geheilt werden könnten. Heute steht das Museum wieder in achtbarem Zustand da. Wenn das in der kurzen Zeit von 3 Jahren möglich war, so ist das ganz allein das Verdienst dieses grossen italienischen Gelehrten. Mögen ihm noch viele Jahre im Dienste der Keramik beschieden sein; das wünschen ihm von Herzen die Freunde der Schweizer Keramik.S.D.

Prof. Robert Schmidt, der Autor des Buches "Porzellan als Kunstwerk und Kulturspiegel" weilt gegenwärtig in der Schweiz.

XI. Mitgliederaufnahmen

Mrs. Anhorn, 30, Broadstreet New-York City
Frau M. Howald, Antiquités, Junkerngasse 37 . Bern
Herr Gen.Dir. A.C.Nussbaumer, Blumenrain 8 . Basel
Herr Hugo Oberer-Haertel, Apfhalterweg 14 . . Muttenz
Herr Dir. M.Stettler, Historisches Museum . . Bern
anstelle von Herrn Dir. R.Wegeli.

- - - - -